



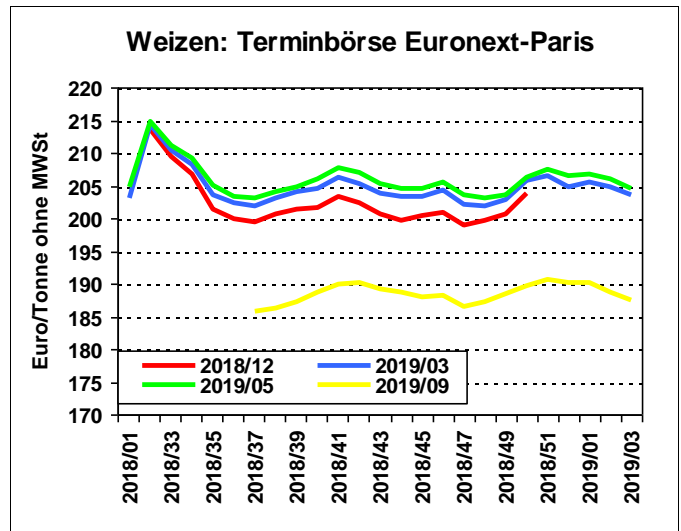
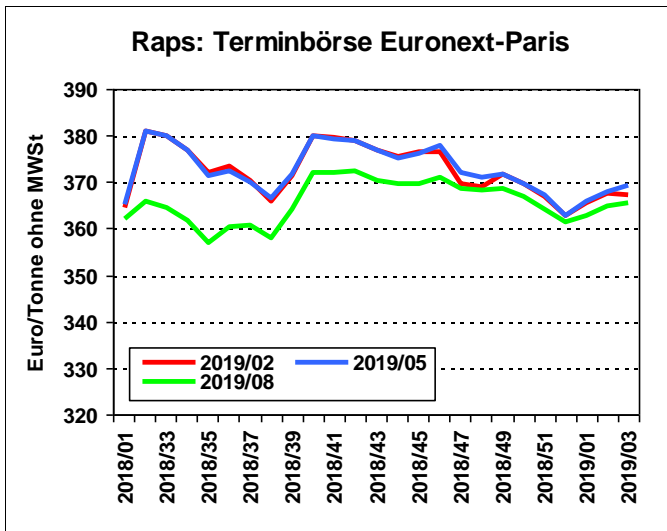
Corporate Agro System Hessen

Die Preise beruhen ausschließlich auf den Geschäftsabschlüssen der Landwirte, die zur geschlossenen Benutzergruppe (GBG) CASH gehören.

Die Daten wurden durch den LLH sorgfältig verarbeitet. Die Bereitstellung der Preise erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

Nur für den internen Gebrauch in der GBG.
Eine Weitergabe an Dritte ist nicht statthaft.

CASH!-Preisspiegel 2019/01 vom 15. Januar 2019



Saatgut- und Pflanzgut

CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MwSt, ZFM=Zwischenfruchtmischung, B=Beize, Hy=Hybridsorte, P=Populationssorte, S=Synthetische Sorte, G=Gelbmosaikvirusresistenz, mz=mehrzeilig, zz=zweizeilig

Produkt	B	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Pflanzkartoffeln	•	2018/52	1,5 dt		gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	75,00
Pflanzkartoffeln	•	2018/52	6,0 dt		gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	82,00
Pflanzkartoffeln Finka, vf	•	2018/52	4,0 dt		gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	74,00

Düngemittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
N 20 AHL, 28% N	2019/02	250,0 dt		lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	22,90
N 24 + 6 S YARA Sulfan, 24% N	2019/02	250,0 dt		lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	23,90

Futtermittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt, PG=Produktgruppe

PG	Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
E	Sojaextrationsschrot 43/7-44/7	2019/02	30 dt		lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	34,70

Herausgeber:

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

- Marktinformation -

Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel

Tel: 0561 / 7299-267 (-285), Fax: 0561 / 7299-310

E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de



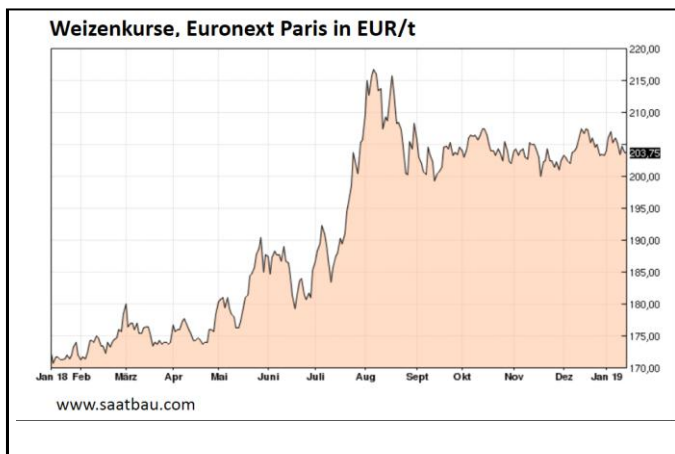
CASH!-Preisspiegel 2019/01 vom 15. Januar 2019

EG	Pferde Futterpellets Brandon XL 25 kg, Sack 25 kg	2018/52	3	St	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	23,17
EG	RWZ Kombi	2018/52	4	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	43,12
EG	RWZ Lämmermast III	2018/52	0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	56,04
M	Leckstein, Salz- 10 kg/Stück	2018/52	1	Stück	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	4,61

Brennstoffe CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Dieselmotorenöl 0 - 1000 L	2019/02	500	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	0,976

Getreide: Winterruhe am Markt

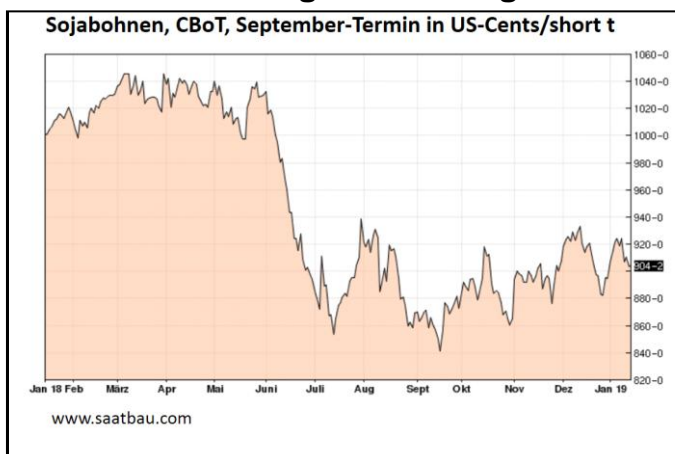


Inzwischen haben sich die Pegelstände auf den großen Wasserstraßen wieder normalisiert. Kleinwasserzuschläge entfallen, doch der Frachtraum bleibt offenbar weiterhin knapp. Das Geschäft mit Brot- und Futtergetreide läuft zum Jahresanfang noch auf Sparflamme. Eine verhaltene Abgabebereitschaft trifft auf eine zögerliche Nachfrage. Selbst Mühlen in Wassernähe sind nicht aktiv am Markt, was auf eine gute Versorgung schließen lässt. Auch der Markt für Futtergetreide ist unterentwickelt und beschränkt sich auf die Abwicklung bestehender Kontrakte. Die Preise sind mangels Handelsmenge eher nominell zu verstehen.

Prognose Die schwachen Vorgaben aus Paris bieten derzeit keine Unterstützung. Immerhin verliert der Euro aktuell wieder an Wert, was die Exportaussichten etwas verbessert. Am internationalen Markt dürfte die Nachfrage wieder anziehen. Am Binnenmarkt erwarten die Verarbeiter Anschlusskäufe im weiteren Quartalsverlauf. Vorerst sollten Sie abwarten oder allenfalls Teilmengen vermarkten. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Futtermittel: Ruhiges Bedarfsgeschäft



Die Mischfutterkomponenten folgen dem rückläufigen Preistrend des Vormonats, was sich mit den fehlenden Nachfrageimpulsen erklären lässt. Noch sind die Betriebe mit Kontrakten versorgt, Neuabschlüsse kommen nur selten zustande. Körnermais ist in dieser Saison deutlich günstiger als Weizen und Gerste. Folglich werden die Anteile in den Rationen erhöht. Der Sojamarkt präsentiert sich nach dem Jahreswechsel durchaus lebhaft. Anbieter berichten von regelmäßigen Geschäftsabschlüssen und guten Margen. 44er wird derzeit in Hessen frei Hof mit 351 EUR/t bewertet. Ein vergleichsweise günstiges Preisniveau.

Prognose Futtergetreide könnte im weiteren Quartalsverlauf Preisaufschläge erzielen, wenn nach der Winterruhe Anschlusskäufe getätigt werden und der Export anspringt. Dann würde sich auch die Rohstoffbasis der Mischfutterkomponenten verteuern. Bei den jetzigen Sojanotierungen sind Zukäufe von Teilmengen aus unserer Sicht sinnvoll. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Nachdem die Rohölpreise im letzten Quartal 2018 um ca. 40% verloren hatten, konnten sie mit dem Jahreswechsel wieder kräftig zulegen. Kurzfristig sind weitere Preisaufschläge möglich, da die OPEC ihre Mengendisziplin konsequent umsetzt. Angesichts der gedämpften Konjunkturerwartungen rechnen Experten langfristig jedoch eher mit einem fallenden Markt. (Fö)